

# Annahmebedingungen für Altholz

**Es werden folgende Materialien angenommen:**

- Altholz der Kategorien I bis IV gemäß der Altholzverordnung

**Annahmebedingungen und Zuordnungskriterien:**

- Die verschiedenen Altholzfraktionen müssen getrennt voneinander angeliefert werden.
- Altholz der Kategorien A II/III dürfen vermischt angeliefert werden.
- Eine vermischte Altholzfraktion wird immer der höheren Altholzklasse zugeordnet.

**Nicht enthalten sein dürfen:**

- Schleifstäube, Sägemehl und sonstige Holzstäube
- Fremdanteile wie Müll, Bauschutt, Dämm- und Baustoffe
- Grobe Metallteile wie Bolzen, Platten, Beschläge und Träger > 2 cm Durchmesser
- PCB-Altholz wie Dämm- und Schallschutzplatten, die mit Mitteln behandelt wurden, die polychlorierte Biphenyle enthalten (Einzelfallprüfung möglich)

## Holz A I

Naturbelassenes oder lediglich mechanisch bearbeitetes Altholz, das bei seiner Verwendung nur unwesentlich mit holzfremden Stoffen verunreinigt wurde

**Beispiele:** Verschnitt und Späne von naturbelassenem Vollholz, Paletten aus Vollholz z.B. Europaletten, Industriepaletten, Transportkisten, Verschläge und Kabeltrommeln (Herstellung nach 1989) aus Vollholz, Möbel aus naturbelassenem Vollholz

## Holz A II-III

**A II:** verleimtes, gestrichenes, beschichtetes, lackiertes oder anderweitig behandeltes Altholz ohne halogenorganische Verbindungen in der Beschichtung und ohne Holzschutzmittel oder andere schädliche Verunreinigungen

**Beispiele:** Verschnitt, Abschnitte, Späne, Dielen, Bretterschalungen aus dem Innenausbau, Türblätter und Zargen, Paletten und Transportkisten aus Holzwerkstoffen, Bauspanplatten, Möbel ohne halogenorg. Verbindungen

**A III:** Altholz mit halogenorganischen Verbindungen in der Beschichtung ohne Holzschutzmittel

**Beispiele:** Sonstige Paletten mit Verbundmaterialien, Altholz aus Sperrmüll, Möbel (auch mit halogenorganischen Verbindungen)

## Holz A IV

Mit Holzschutzmitteln behandeltes oder anderweitig schadstoffbelastetes Altholz, das aufgrund seiner Schadstoffbelastung nicht den Altholzkategorien A I bis A III zugeordnet werden kann, ausgenommen PCB-Altholz (Einzelfallprüfung möglich)

**Beispiele:** Fenster, Außentüren, Gartenmöbel und -zäune, Bau- und Abbruchholz aus dem Außenbereich, Bahnschwellen, behandelte Hölzer aus der Landwirtschaft oder dem Weinbau, z. B. Zaunpfähle, Hopfenstangen und Rebpfähle, Munitionskisten und Kabeltrommeln